



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LVI. Markgraf Otto überläßt der Stadt Arenswalde das oberste Gericht, im
Jahre 1372.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](#)

tone Griffen, magistro curie, Bernhardo Schulenburg, Ottone Morner, iudice curie, et
Hinrico, plebano in Kiritz. Actum Arnswolde, anno domini MCCCLXXII., feria III. post festum
assumptionis beate virginis.

Aus Dicmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchives f. 294.

LVI. Markgraf Otto überläßt der Stadt Arenswalde das oberste Gericht,
im Jahre 1372.

Wir Otto etc. bekennen openbar, dat wie nach rate vnsers rades vnd met guden wolbedachten
mute recht vnd redelichen vorkouft hebben vnd vorkopen vnsem lieben getruen ratman-
nen zu Arnswolde, die nu sint vnd alle ire nachkommen to egene vnse hogeste gerichte derselben
stadt zu Arnswolde met allen zubehorunge, also wie vnd vnse vorsarn Marggrauen zu Branden-
burg von aldir das besetzen vnd gehabt haben vnd dar to dat Lehn des gantzen gerichtes in ful-
ker Bescheydenheyt, ist dat selbe gerichte vortmer erbelos vnd ledig störbe, so schal dat steruen
vnd fallen an dy ratmanne vnd an vnse stadt zu Arnswolde, die nu sint vnd an iren nachkome-
lingen met allen rechte vnd met aller nutz vnd frucht vnd met eynen see, die sentzick heitet,
vnd met eynen Bomgarde vor der stadt zu Arnswolde, met huentinse vnd met rudentinse dor-
selbst, met allen brocken, met allen geuellen, met allen renten vnd tinsen vnd allen eren vnd ge-
macken, also wie vnd vnse vorsarn vnd die richter vnd sine vorsarn dar gehat vnd bezeten hebben.
Vnd weret, dat datselbe gerichte verkouft worde, so scholen es die ratmanne to Arnswolde vor-
genannte lien glickerwiz, als wie vnd vnde vorsarn wente her getan habēn, dy wyle dat sie vnse
was; vnd dat vorgenannte oberste vnd sydeste gerichte, dat egene wie den vorgenannten ratman-
nen to Arnswolde vnd der stadt zu eynen rechten eygen ewiglichen vnd fredlichen vnd rowli-
chen to habende vnd zu besitzende in allermasse, als wie vnd vnse vorsarn gedan hebben, vnd dar
fur hebbēn vns die vorgenannte ratmanne to diszer tid to vns vnd to vnsem willen gewunnen vnd
entrichtet viishundert mark vinkenogen, das vns genuget. In cuius presentibus Nobili Achim
Gans, domino de Putlist, strenuis viris Hassone de Vchtenhagen, Ottone Griffen, ma-
gistro curie, militibus, Viviantz de Wedel, Hassone de Mollen cum ceteris.

Aus Dicmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchives f. 187. und von Hackwitz'scher Abschrift.